

IC-Führung über Stuttgart - Aalen - Nürnberg

30. April 2015

Sehr geehrter Herr Schmiedel,

die Nachricht hat in der Region Ostwürttemberg alle sehr überrascht, dass ab Dezember 2018 eine zusätzliche IC-Verbindung Nürnberg – Stuttgart über Schwäbisch Hall eingeführt werden soll, um dadurch eine durchgehende Verbindung nach Zürich zu erreichen.

Diese Aussage der DB AG hat der Gemeinderat der Stadt Aalen mit großem Befremden zur Kenntnis genommen. Wir möchten eindringlich darum bitten, die IC-Strecke über Aalen zu führen. Schließlich ist Aalen, als größte Stadt Ostwürttembergs und wichtiger Bahnknoten, bereits jetzt wirtschaftlich und infrastrukturell sehr stark an die Metropolregion Stuttgart ausgerichtet. Eine weitere Stärkung dieser Lebensader wäre für die gesamte Region und ihre starke Wirtschaftskraft von großem Vorteil. Eine stündliche IC-Anbindung in beide Richtungen ist ein deutliches Zeichen und ein positives Signal für die weitere Entwicklung der Region.

Zahlreiche internationale Firmen in und um Aalen nutzen die Schienenverbindung in beide Richtungen, nach Nürnberg oder Richtung Stuttgart. Es ist sicherlich unumstritten, dass das Fahrgastaufkommen im Remstal deutlich über dem auf der Murr-Bahn liegt. Allein im Raum Aalen kann aus einem Einzugsgebiet von rund 130.000 Einwohnern geschöpft werden. Hinzu kommt noch der Raum Schwäbisch Gmünd mit einer vergleichbaren Zahl an Einwohnern.

Schon jetzt verzeichnen wir ein hohes Pendleraufkommen aus dem Umland, die den Aalener Bahnhof für ihre tägliche Fahrt zur Arbeitsstelle nach Stuttgart bzw. Ulm nutzen und dringend auf eine optimale Verkehrsanbindung angewiesen sind. Oftmals haben sie noch einen entsprechenden Weg mit dem Pkw oder Bus zu ihren Heimatorten zurückzulegen und sind für jede Verbesserung der Bahnverbindungen sehr dankbar.

Die Stadt Aalen und die DB AG werden noch in diesem Jahr die Sanierung des Aalener Bahnhofs mit barrierefreien Zugängen, Carsharing-Angeboten, moderner Beschilderung und einer Verbindung zum Fahrradparkhaus beginnen, eine wesentliche Aufwertung des Aalener Eisenbahnknotenpunktes. Ein moderner und attraktiver Bahnhof erwartet dann die Fahrgäste der Bahn in Aalen, an dessen Ausbau sich die Stadt mit insgesamt 1,5 Millionen Euro beteiligen wird.

Mit großem Bedauern habe ich vernommen, dass das Land entgegen der Ausschreibung für den Schienennahverkehr die geplante ½-stündige Taktung der Remsbahn in Schwäbisch Gmünd enden lassen möchte und nicht bis nach Aalen fortführt.

Geplant ist derzeit der stundenweise Wechsel zwischen IC und IRE Zügen, dies würde sich auch bei der Fahrpreisgestaltung negativ auswirken. Für Fernzüge wird ein höherer Fahrpreis fällig. Auf diese Weise sind bestimmte Fahrgastgruppen benachteiligt, die terminlich gebunden sind und immer zu gleichen Zeiten reisen müssen. Auch dies wäre ein wichtiger Grund, den Stundentakt mit IC-Verbindungen nach Aalen zu gewährleisten.

Ab Dezember 2017, nach abgeschlossenem Ausbau der Neubaustrecke Nürnberg- Erfurt, dürfte die IC-Anbindung nach Berlin von Stuttgart über Aalen-Nürnberg –Erfurt – mit einer Reisezeit von unter vier Stunden möglich sein. Für die Einwohnerschaft und die Wirtschaftsunternehmen der Region bedeutet dies einen wichtigen Standortvorteil, der den „Nachteil“ der Entfernung zum Flughafen Stuttgart etwas ausgleichen würde.

Da bekanntlich zukünftig der schnelle IRE von Ulm nach Aalen auch im Stundentakt verkehren wird, dürfte sich das Fahrgastaufkommen im Drehschwenk Aalen weiter erhöhen. Diese Bahnreisenden sind ebenfalls auf eine gute Verbindung nach Berlin angewiesen.

Nun komme ich zu einem weiteren wichtigen Anliegen: Die Anbindung an den Flughafen Stuttgart muss zukünftig – nach der Fertigstellung von Stuttgart 21 – umstiegsfrei möglich sein. Eine regelmäßige schnelle Verbindung von Aalen über Schwäbisch Gmünd zum Flughafen ist für die weitere Prosperität Ostwürttembergs von entscheidender Bedeutung.

Ich bitte Sie auch im Namen des Gemeinderats der Stadt Aalen um Ihre Unterstützung für Aalen und die gesamte Region Ostwürttemberg.

Wir brauchen dringend:

Seite
3/3

- Eine IC-Streckenführung Stuttgart – Nürnberg ausschließlich über Aalen im Stundentakt.
- Wir brauchen eine direkte Anbindung an den Flughafen Stuttgart.
- Wir brauchen eine enge und schnell getaktete Verbindung in die Metropolregion Stuttgart. Eine durchgehende ½ Stunden-Taktung ist für die Raumschaft von größter wirtschaftlicher Bedeutung.
- Außerdem fordern wir den Einsatz moderner Bahnwagen, um die Nutzung des Bahnverkehrs für alle Reisenden, insbesondere aber für Menschen mit Handicap, Eltern mit Kinderwagen und Senioren attraktiv zu machen. Hier leistet die Stadt Aalen bereits mit der Beteiligung am Bahnhofsmodernisierungsprogramm ihren Teil.

In der Hoffnung auf Ihre freundliche und nachdrückliche Unterstützung grüße ich Sie herzlich aus Aalen.

Ihr



Thilo Rentschler